

Erfahrungsbericht: Auslandssemester mit Erasmus in Zypern an der University of Nicosia im Semester 2017/18

Vorbereitung

Auch wenn das Bewerbungs- und Anmeldeprozedere verwirrend oder intransparent erscheinen mag, da eine Vielzahl von Unterlagen und Dokumenten einzureichen bzw. zu ändern sind, hat die sendende Leibniz Universität mit Infoveranstaltungen, Checklisten und nicht zuletzt der Bereitschaft von engagierten Koordinatoren geholfen und sehr dazu beigetragen, dass auch bei Schwierigkeiten oder Unklarheiten überwunden wurden. So war es bei mir mit relativ großem Aufwand verbunden Anrechnungsempfehlungen einzuholen für Kurse an der Gasthochschule, die letztlich doch nicht angeboten wurden sind, da zum Zeitpunkt zu dem das erste Learning Agreement eingefordert worden ist noch keine aktualisierte ausländische Kursliste vorhanden war.

Unterkunft

Vor dem Reiseantritt konnte ich ein über die Partneruni vermitteltes Zimmer in einer Wohnung anmieten, die ich schließlich für ein halbes Jahr mit zwei weiteren Deutschen teilen sollte. Der Zustand der Wohnung war wie der „günstige“ Preis erwarten ließ und nicht gerade gemütlich. Allerdings war im Haus eine internationale Nachbarschaft untergebracht, was für Spaß und Geselligkeit sorgte z.B. beim gemeinsamen BBQ vor dem Haus. In Zypern ist es oft so, dass Austauschstudenten aufgrund der halbjährigen Mietvertragslaufzeiten etwas höhere Mieten zahlen. Ich würde daher zukünftigen Studenten empfehlen in den sozialen Netzwerken nach Kommilitonen zum Wohnung übernehmen und teilen zu suchen.

Studium an der University of Nicosia

Die Gastuniversität hat ein breitgefächertes und attraktives Kursangebot, sodass ich spannende Kurse finden konnte, die in mein Wirtschaftsingenieurstudium passen. Die Vorlesungen werden tendenziell eher in kleinen Klassenverband ähnlichen Kursen abgehalten und fokussieren neben klassischen Vorlesungen Projekt- und Gruppenarbeiten. Das ist abwechslungsreich und fördert den Kontakt zu anderen Studenten der Universität, die allgemein sehr international besucht wird. Außerdem verfügt die Uni über einen Campus, der dazu einlädt neben dem Studium Zeit mit Kommilitonen in der Uni zu verbringen z.B. zum Kaffeetrinken in einer der Cafeteria.

Freizeit

Nicosia ist die Hauptstadt von Zypern und bietet Sport, Kultur, Märkte, Restaurants, Clubs und mediterranes Flair. Die vielfältige Stadt mit dem Rad oder zu Fuß zu erkunden macht bei milden Temperaturen eigentlich immer Spaß und das Überqueren der Grenze, die die Stadt und das Land in den griechisch zyprischen und den türkisch zyprischen Bereich teilt, stellt kein Problem dar. Mit dem öffentlichen Bus und Mietautos lässt sich so problemlos die ganze Insel erkunden. Die überschaubare Größe lädt dabei umso mehr zu Wochenendtrips oder Strand- oder Kulturausflügen ein.

Fazit

Das Semester ist wohl die beste Erfahrung, die ich im Rahmen meines Studiums machen konnte. Ich bin dankbar für all die Eindrücke verschiedener Menschen und Kulturen, die ich sammeln durfte. Außerdem konnte ich nach und nach Sprachbarrieren abbauen durch das Benutzen der englischen Sprache. In Zypern sind mir durchweg freundliche, herzliche und hilfsbereite Menschen begegnet.

